



Richtlinie über Schiffsausrüstung (MED)

Der effiziente Weg zur „Wheelmark“-Zulassung

Herausforderungen für Ihren Unternehmenserfolg

Ausrüstung, die auf Schiffen von EU-Mitgliedstaaten oder anderen Staaten, die die Einhaltung der MED-Vorschriften fordern, installiert werden soll, braucht das MED-Konformitätszeichen bzw. das „Wheelmark“ (Steuerrad), wie es allgemein genannt wird. Um dieses „Wheelmark“ zu erhalten, ist von einer Benannten Stelle wie dem Germanischen Lloyd (GL) eine Konformitätsbewertung durchzuführen. Wenn Sie sich für den GL entscheiden, können Sie sicher sein, dass Sie einen erstklassigen Service und ein effizientes Bewertungsverfahren erhalten. Es gibt keinen besseren Weg für Sie, sich auf dem Markt durchzusetzen.

Profitieren Sie von der richtigen Lösung

Ziel der Richtlinie über Schiffsausrüstung (MED) ist es, den freien Verkehr von Ausrüstung innerhalb der EU und die einheitliche Anwendung der in den internationalen SOLAS-, MARPOL- und COLREG-Übereinkommen festgehaltenen relevanten Standards zu gewährleisten. Hersteller müssen nur die Zulassung für einen bestimmten Ausrüstungstyp von einer Benannten Stelle erhalten. Hersteller und Benannte Stelle müssen dabei nicht im selben Land liegen.

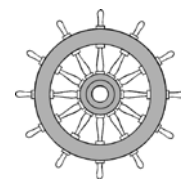
Alle für Ihr „Wheelmark“ benötigten Dokumente können Sie unter www.gl-group.com/med herunterladen.

Der GL ist eine der wenigen Benannten Stellen, die den gesamten Umfang der MED abdecken, wie z.B.:

- Rettungsmittel (SOLAS, Kap. III)
- Ausrüstung zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe (MARPOL)
- Brandschutzausrüstung (SOLAS, Kap. II-2)
- Navigationsausrüstung (SOLAS, Kap. V)
- Funkausrüstung (SOLAS, Kap. IV)
- Ausrüstung nach COLREG 72

Für das jeweilige Produkt finden Sie in Anhang A.1 der Richtlinie:

- Ausrüstung, die unter die MED fällt
- Leistungsanforderungen (IMO)
- Prüfnormen für die Ausrüstung
- Verfahren (Module), die für die Konformitätsbewertung gewählt werden können.



GL – Ihr zuverlässiger Partner

Warum sollten Sie den GL für die MED-Kennzeichnung wählen? Unsere Experten sind erstklassige Fachleute mit langjähriger Erfahrung auf allen MED-relevanten Bereichen. Darüber hinaus können Sie sich auf schnelle Antwortzeiten und erstklassigen Kundenservice verlassen.

Der GL bietet Ihnen alle nötige Unterstützung für Ihre MED-Zertifizierung. Dies fängt schon bei den Verfahren (Modulen) an, die Sie wählen können:

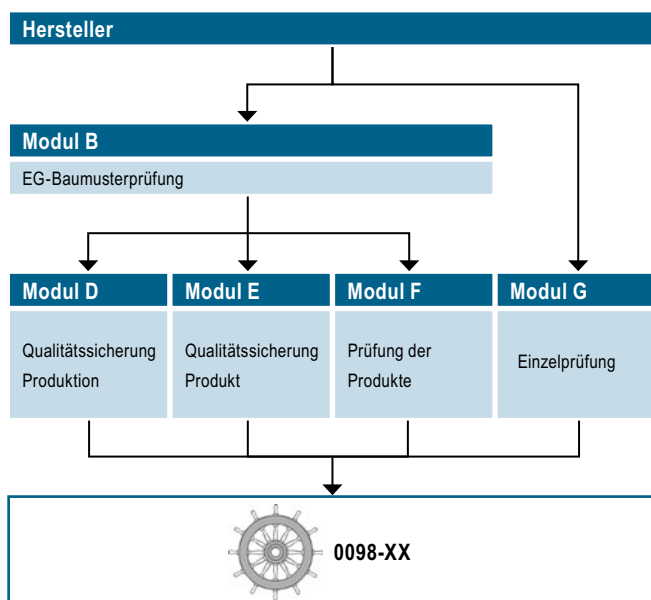


Abb. 1: MED-Module

Wir besprechen mit Ihnen gern die für Ihre Ausrüstung am besten geeignete Methode zur Zertifizierung:

1. Nicht zugelassene Produkte: Sobald Sie uns Kopien aller Prüfberichte, Fertigungspläne und der ergänzenden Dokumentation für das Produkt übersendet und das Antragsformular [www.gl-group.com/med] ausgefüllt haben, überprüfen wir die Dokumente auf Einhaltung der relevanten Vorschriften und vorgegebenen Prüfnormen.

- 2. Bereits von GL zugelassene Produkte:** Wir benötigen ein ausgefülltes Antragsformular. In bestimmten Fällen sind jedoch die Zulassungsstandards der GL-Zertifizierung nicht identisch mit denen der MED. Falls dies der Fall ist, benötigen wir Dokumente, die die abweichenden Aspekte abdecken.
- 3. Von anderen Seefahrtsbehörden zugelassene Produkte:** Bitte übermitteln Sie uns ein ausgefülltes Antragsformular und die Dokumentation der Zertifizierung. Wenn die Zertifizierung nicht den Vorgaben der MED genügt, benötigen wir sowohl die für die ursprüngliche Zulassung verwendeten, als auch die abweichenden Aspekte abdeckenden zusätzlichen Dokumente.
- 4. Ausstellen der MED-Zertifikate:** Wenn die Leistungsanforderungen und Prüfnormen gemäß MED den bestehenden Anforderungen einer Typgenehmigung entsprechen, kann eine EG-Baumusterprüfbescheinigung ausgestellt werden (Modul B in Abb. 1). Wenn eine Bewertung der Prüfdokumente erforderlich ist, wird ein Zertifikat ausgestellt, sobald diese abgeschlossen ist. Die Module D, E und F bescheinigen, dass ein Produkt gemäß den Baumustern gefertigt werden kann.

Vorteile, die sich bezahlt machen

- Freier Verkehr Ihrer Produkte in der EU und anderen Ländern dank des Konformitätszeichens
- Kostensenkung bei der Fertigung durch die MED-Konformität, da keine unterschiedlichen Versionen für verschiedene Länder mehr benötigt werden
- Es stehen verschiedene Verfahren zur Konformitätsbewertung zur Verfügung, und es wird nur ein Zertifikat pro Produkt benötigt
- Zuordnung der USCG-Zulassungsnummern für MED-konforme Produkte ohne zusätzliche Prüfung oder Zertifizierung dank des Abkommens über die gegenseitige Anerkennung (MRA) zwischen den USA und der EU

Der GL: alles aus einer Hand

Nutzen Sie das „One-Stop-Shop“-Angebot des GL! Durch die große Bandbreite der MED-Konformitätsbewertung lässt sie sich ideal mit anderen Dienstleistungen von GL kombinieren, z. B. mit **Baumusterprüfungen, Zulassungen und Zertifizierungen** gemäß **ISO 9001:2008** und/oder **DGRL** – so sparen Sie Zeit und Geld.

Weitere Informationen über unser gesamtes Angebotsportfolio finden Sie unter www.gl-group.com/zulieferindustrie.

Germanischer Lloyd AG

Abteilung Marine Equipment Directive

Brooktorkai 18 · 20457 Hamburg

Tel.: +49 40 36149-9929 · Fax: +49 40 36149-7325

med@gl-group.com · www.gl-group.com/zulieferindustrie